

1. Stoff-/Zubereitungs- und Firmenbezeichnung**Angaben zum Produkt** Mineralische Trockenschüttung zum Ausgleichen von Estrichkonstruktionen**Handelsname** **KNAUF Trockenschüttung PA****Angaben zum Hersteller/Lieferanten****Hersteller/Lieferant** KNAUF Bauprodukte GmbH & Co. KG

Straße/Postfach Postfach 10

Nat.-Kennz./PLZ/Ort D - 97343 Iphofen

Telefon 09323/31-0

Telefax 09323/31-323

Auskunftsgebender Bereich Technischer Auskunfts-Service

Telefon 01805/31-9000

Notfallauskunft Beratungsstelle für Vergiftungs-

Notfallnummer 030 – 19240

Erscheinungen und Embryonaltoxikologie, Berlin

Inverkehrbringer für den Knauf AG**Schweizer Markt**

Straße/Postfach Kägenstrasse 17

Nat.-Kennz./PLZ/Ort CH – 4153 Reinach BL

Telefon 061-7161010

mailto: Info@knauf.ch

2. Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen**Chemische Charakterisierung (Einzelstoff)**

Expandiertes vulkanisches Perlit-Gestein mit Calciumsulfat Dihydrat umhüllt und mit Zusätzen.

Zusätzliche Hinweise

EINECS-Nr.	CAS-Nr.	Bezeichnung	Gehalt	MAK (TRGS 900)
231-900-3	10101-41-4	CaSO ₄ · 2 H ₂ O	> 70 %	6 mg/m ³ (alveolengängige Fraktion)
	93763-70-3	Perlite	< 20 %	Allgemeiner Staubgrenzwert: 3 mg/m ³

Calciumsulfat und Perlite sind nicht kennzeichnungspflichtig gemäß EU-Richtlinien und Gefahrstoffverordnung.

3. Mögliche Gefahren**Gefahrenbezeichnung**

Nicht kennzeichnungspflichtig.

Besondere Gefahrenhinweise für Mensch und Umwelt

Keine. Staubentwicklung beim Be- und Verarbeiten vermeiden.

4. Erste-Hilfe-Maßnahmen**Allgemeine Hinweise**

Keine.

Nach Einatmen

Nach Einatmen freigewordener Stäube für Frischluft sorgen. Bei Beschwerden Arzt konsultieren.

Nach Augenkontakt

Gründlich mit viel Wasser spülen. Bei Beschwerden Arzt konsultieren.

Nach Verschlucken

Reichlich Wasser trinken und Arzt konsultieren.

5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

Geeignete Löschmittel

Alle Löschmittel geeignet; Produkt selbst brennt nicht.

Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel

Keine.

Besondere Gefährdung durch den Stoff, seine Verbrennungsprodukte oder entstehende Gase

Keine.

Besondere Schutzausrüstung

Keine.

6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen

Staubbildung vermeiden. Für ausreichende Lüftung sorgen.

Verfahren zur Reinigung/Aufnahme

Mechanisch (trocken) aufnehmen. Staubbildung vermeiden.

7. Handhabung und Lagerung

Handhabung

Bei Handhabung Staubbildung vermeiden.

Lagerung

Trocken lagern.

8. Expositionsbegrenzung und persönliche Schutzausrüstung

Expositionsgrenzwerte

CAS-Nr.	Bezeichnung des Stoffes	Art	Wert	Einheit
10101-41-4	CaSO ₄ · 2 H ₂ O	MAK (TRGS 900) (alveolengängige Fraktion)	6	mg/m ³

Persönliche Schutzausrüstung

Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen

Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen beachten. Staub nicht einatmen.

Atemschutz

Bei hoher Staubentwicklung wird eine Atemschutzmaske P1 empfohlen.

Augenschutz

Bei Staubentwicklung Schutzbrille tragen.

9. Physikalische und chemische Eigenschaften

Allgemeine Angaben

Form Granulat

Farbe grau

Geruch geruchlos

Wichtige Angaben zum Gesundheits- und Umweltschutz sowie zur Sicherheit

Schüttdichte ca. 500 g/l

Löslichkeit in Wasser ca. 2 g/l (Calciumsulfat) bei 20°C

pH-Wert im Lieferzustand nicht zutreffend

pH-Wert ca. 7 (in Suspension) bei 20°C

10. Stabilität und Reaktivität

Zu vermeidende Bedingungen

Einwirkung von Feuchtigkeit. Keine gefährlichen Reaktionen bekannt.

Zu vermeidende Stoffe

Flußsäure.

Gefährliche Zersetzungsprodukte

Keine.

11. Angaben zur Toxikologie

Akute Toxizität

Nicht toxisch.

12. Angaben zur Ökologie

Allgemeine Hinweise

Produkt verhält sich ökologisch unbedenklich.

13. Hinweise zur Entsorgung

Produkt

Abfallschlüssel-Nr. Abfallname

AVV-Code

17 08 02

Baustoffe auf Gipsbasis, die nicht durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind.

Überwachungsbedürftiger Abfall zur Beseitigung, nicht überwachungspflichtiger Abfall zur Verwertung.

17 09 04

Gemischte Bau- und Abbruchabfälle, die nicht durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind.

Überwachungsbedürftiger Abfall zur Beseitigung, nicht überwachungspflichtiger Abfall zur Verwertung.

Verpackungen

Sackware oder andere Verpackungen sind optimal zu entleeren und können nach entsprechender Reinigung einer Wiederverwertung zugeführt werden.

14. Transportvorschriften

Kein Gefahrgut im Sinne nationaler und internationaler Transportvorschriften.

15. Vorschriften

Kennzeichnung

Nicht kennzeichnungspflichtig.

Nationale Vorschriften

Wassergefährdungsklasse

WGK 1 (Selbsteinstufung)

16. Sonstige Angaben

Diese Angaben stützen sich auf den heutigen Stand der Kenntnisse und Erfahrungen. Sie beschreiben das Produkt ausschließlich im Hinblick auf Sicherheitserfordernisse und haben nicht die Bedeutung von Eigenschaftszusicherungen. Sie dürfen weder geändert, noch auf andere Produkte übertragen werden.

Änderungen gegenüber der Ausgabe vom 01.09.2003 in den Punkten 1 und 13.